

	<p>Objekt: Medaille auf das Loi du 24 Pluviose und die Einnahme Mantuas 1797</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 20999</p>
--	--

Beschreibung

Nach der monatelangen und schließlich erfolgreichen Belagerung Mantuas wurde die beteiligte Armee durch eine besondere Proklamation am 24. Pluviose (also im 5. Monat des republikanischen Kalenders der Französischen Revolution) geehrt. Auf diesen Anlass wurde eine Medaille herausgegeben. Ihre Vorderseite zeigt die Personifikation Mantuas, die einem antik gekleideten Soldaten einen Stadtschlüssel überreicht. Die Rückseite verkündet die Tugend der französischen Italienarmee unter einem Lorbeerkranz als Zeichen des Sieges. Begleitet wird die Schrift von einem Blitzbündel, dem Attribut des obersten römischen Gottes Jupiter. Die Medaille zeigt das bereits früh einsetzende Verständnis Napoleons, antike Symbole gezielt zu verwenden, um seine Armee an sich zu binden und um seine Position zu legitimieren.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 43 mm, Gewicht: 33,53 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1797
wer

Beauftragt wo
wann
wer Dominique-Vivant Denon (1747-1825)
wo
Beauftragt wann
wer Napoleon Bonaparte (1769-1821)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Mantua

Literatur

- Hennin, Michel (1826): Histoire numismatique de la révolution française ou description raisonnée des médailles, monnaies, et autres monumens numismatiques relatifs aux affaires de la France; depuis l'ouverture des états-gé. Paris, Nr. Nr. 783